



Für Sicherheit sorgen mit Sicherheit im Job

# Sachbearbeitung Gemeinsames Monitoring- und Kommunikations-Center (GMKC) (m/w/d)

**Job-ID:** V000001694

**Einsatzort:** Bielefeld

**Startdatum:** 04.11.2024

**Behörde:** Kreispolizeibehörde Bielefeld

**Bezahlung:** EG 11 TV-L (LG 2.1)

**Bewerbungsfrist:** 22.12.2024

## Unser Angebot

**Zum nächstmöglichen Zeitpunkt** sind beim Polizeipräsidium Bielefeld

**in der Direktion Gefahrenabwehr/ Einsatz**, im Führungs- und Lagedienst/ Leitstelle zwei mit

**EG 11 TV-L** bewertete Stellen zu besetzen:

## Sachbearbeitung Gemeinsames Monitoring- und Kommunikations-Center (GMKC) (m/w/d)

Kennziffer: NB24/2024/GMKC

Das Polizeipräsidium Bielefeld ist mit seinen derzeit 1.330 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zuständig für das Stadtgebiet Bielefeld. Auf einer Grundfläche von 257,9 km<sup>2</sup> leben hier 343.771 Einwohner (Stand: 31.12.2022).

Als sogenannte § 2- und § 4- Behörde nach der Kriminalhauptstellenverordnung ist das Polizeipräsidium Bielefeld bei bestimmten (schweren) Straftaten und bei besonderen Einsatzlagen auch für den gesamten Regierungsbezirk Detmold zuständig.

Die Zuständigkeit für die ostwestfälischen Autobahnabschnitte liegt ebenso beim Polizeipräsidium Bielefeld.

Die Organisation der Behörde gliedert sich in die Direktionen Gefahrenabwehr/Einsatz, Kriminalität, Verkehr und Zentrale Aufgaben.

Die zu besetzende Stelle befindet sich innerhalb der Direktion Gefahrenabwehr/Einsatz auf der Leitstelle. Die Leitstelle koordiniert das operative Geschäft, bei der auch ein Großteil der Einsätze über den Notruf 110 bekannt wird.

*Dienstort: Kurt-Schumacher-Str.44-46, 33615 Bielefeld*

## **Hinweise zur Stelle**

Die Besetzung der Stellen in Teilzeit ist möglich.

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38:30 Wochenstunden (bei Vollbeschäftigung).

Die Arbeit erfolgt in Wechselschicht (Früh-, Spät-, Nachtdienst; auch an Wochenenden und Feiertagen).

Hinweise zum Datenschutz (DSGVO) finden Sie unter: <https://bielefeld.polizei.nrw/sites/default/files/2024-03/datenschutzhinweise-stellenausschreibungen.pdf>

## **Wir bieten Ihnen**

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Tarifgerechte Bezahlung
- Zusatzversorgung zur gesetzlichen Rente
- Jobticket (vergünstigtes ÖPNV-Ticket)
- Weiterbildungsangebote

## **Auswahlmodalitäten:**

Auf Grundlage der eingereichten Unterlagen erfolgt nach Ablauf der Bewerbungsfrist eine Vorauswahl durch die am Auswahlverfahren beteiligten Stellen (Personalstelle, Fachdienststelle, Personalrat, Gleichstellungsbeauftragte, ggf. Schwerbehindertenvertretung).

Das Polizeipräsidium Bielefeld bemüht sich bevorzugt um die Einstellung schwerbehinderter Menschen und gleichgestellter behinderter Menschen im Sinne des § 2 SGB IX; Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen gleichgestellte Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Bitte fügen Sie in diesem Fall Ihren Unterlagen einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Zudem wendet sich diese Ausschreibung ausdrücklich auch an Menschen mit einer Migrationsgeschichte.

Das Polizeipräsidium Bielefeld fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

## **Auswahlentscheidung**

Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch

## **Ihre Aufgaben**

- Medienbeobachtung sowie Beschaffung von Echtzeitinformationen zur Unterstützung unterschiedlichster Einsatzlagen einschließlich deren Analyse, Auswertung, Bewertung und Unterstützung bei der Kommunikation, insbesondere
  - Durchführung von zeitkritischen Open-Source-Intelligence (OSINT-) Recherchen
  - Datenfilterung von Big Data aus frei zugänglichen Quellen im Internet, respektive der sozialen Medien zur Begleitung von Einsatzlagen
  - Sicherung der Informationen für strafprozessuale Zwecke

- Verifizierung der erlangten Informationen nach taktischer und rechtlicher Bewertung
- Weiterleitung der erlangten Informationen nach taktischer und rechtlicher Bewertung
- Unterstützung im Bereich taktische Kommunikation und Monitoring
- Kontinuierliches (präventives) Monitoring in den sozialen Medien
- Konzeptionelles Fortentwickeln von OSINT-Strategien, taktischer Kommunikation in enger Zusammenarbeit mit allen Polizeibehörden mit GMKC

## **Ihr Profil**

### **Erforderlich**

- Grundständiger Studienabschluss (Diplom DI, FH oder BA) im Bereich Datenwissenschaft, Data Science, Informatik, Statistik oder Mathematik und der Qualifikation zum/zur Data Scientist/in

oder

- Grundständiger Studienabschluss (Diplom DI, FH oder BA) im Bereich Kommunikationswissenschaft, Medienwissenschaften

oder

- Grundständiger Studienabschluss (Diplom DI, FH oder BA) und einer erfolgreichen Weiterbildung zum Informations-Broker/-in oder Social-Media-Manager

oder

- Abgeschlossene Berufsausbildung mit einer mindestens 3-jährigen Berufserfahrung und einer erfolgreichen Weiterbildung zum Informations-Broker/-in oder Social-Media-Manager

oder

- Assistent/-in Technische Kommunikation und Dokumentation mit einer mindestens 3-jährigen Berufserfahrung

oder

- Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste (Schwerpunkt: Info.-Doku) mit einer mindestens 3-jährigen Berufserfahrung

### **und**

- Beherrschung der englischen Sprache in Wort und Schrift mindestens der Sprachniveaustufe B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (ein entsprechender Nachweis ist der Bewerbung beizufügen, dieser kann z.B. auch über ein Abiturzeugnis erbracht werden, auf welchem das Sprachniveau B2 ausgewiesen ist)

### **Wünschenswerte Kenntnisse**

Fundiertes Fachwissen, insbesondere

- Kenntnisse von Monitoring und Analysesoftware wie z. B. Facelift
- Kenntnisse im Bereich Community Management
- Grundkenntnisse im Bereich Datenschutz und Informationssicherheit

- Grundkenntnisse in der Krisenkommunikation mit Schwerpunkt Soziale Medien
- Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW)
- Strafrechtliche und gefahrenabwehrrechtliche Grundkenntnisse

### **Erwartete Kompetenzmerkmale**

- Analytische Fähigkeiten
- Teamfähigkeit
- Leistungsmotivation
- Eigenständigkeit
- Ergebnisorientierung
- Kommunikationsfähigkeit

### **Über uns**

Das Polizeipräsidium Bielefeld nimmt mit seinen rund 1.300 Beschäftigten nicht nur alle polizeilichen Aufgaben für das Gebiet der Stadt Bielefeld wahr, sondern ist als Kriminalhauptstelle bei bestimmten schweren Straftaten auch für den gesamten Regierungsbezirk Detmold zuständig. Dies schließt auch besondere Einsatzlagen mit ein. Außerdem werden vom PP Bielefeld die polizeilichen Aufgaben auf den ostwestfälischen Autobahnabschnitten wahrgenommen. Als Einstellungs- und Ausbildungsbehörde koordiniert das PP Bielefeld zudem in Ostwestfalen die Ausbildung des polizeilichen Nachwuchses.

### **Kontakt & Bewerbung**

Haben Sie Fragen? Wenden Sie sich gerne an:

#### **Für fachliche Fragen:**

Herr Kaufmann  
0521 5454020

#### **Für Fragen zum Bewerbungsverfahren:**

Frau Joana Selgert  
0521 5453217

Jetzt online bewerben: [https://jobs.polizei.nrw/index.php?ac=application&jobad\\_id=589](https://jobs.polizei.nrw/index.php?ac=application&jobad_id=589)